

Der Porsche Alpenpokal zu Gast am Lausitzring

„Die schönste Form, einen Porsche zu fahren“ – unter diesem Motto ging vergangenen Freitag und Samstag auf dem Eurospeedway in der Lausitz der dritte Lauf des Porsche Alpenpokals über die Bühne. Zahlreiche Clubsportler ließen es sich nicht nehmen, in den insgesamt fünf Klassen des von den Porsche Clubs Berlin und Berchtesgaden ausgetragenen Rennwochenendes ihre Zuffenhausener Boliden fliegen zu lassen.

Bei trockener Strecke und idealen 15 Grad Celsius wurden die Gleichmäßigkeitsläufe der Clubsport-Wertung ausgefahren. Mit gerade einmal 220 Strafpunkten sicherte sich Oliver Michael mit seinem 997 GT3 RS den Sieg in Lauf 1, dicht gefolgt von Stefan Zeeb (PC Berlin) auf Porsche 964 mit 241 Strafpunkten und Thomas Dörr (PC Berlin) Porsche 997 GT3 mit 253 Punkten. Noch dichter ging es in Lauf 2 zu: Gerade einmal 35 Punkte trennten die ersten Drei, die sich in der Reihenfolge Petr Klepetko (PC Ceska Republika, 14 Punkte, 997 GT3 RS), Wolfgang Burkhardt (PC Nürnberg, 46 Punkte, 997) und Stefan Zeeb (PC Berlin, 49 Punkte, 964) das Podium teilten.

Supersport & ECE:

Die beiden Läufe der Klasse Supersport lief auf dem Lausitzring auf ein Duell zwischen Daniel Schrey und Jim Gebhardt hinaus: In der dritten Runde zieht Daniel Schrey am Pole-Setter Gebhardt vorbei und sichert sich den Laufsieg, auf Platz drei landet Reinhard Moser mit seinem Porsche 993 Cup. Gleiches Bild in Lauf zwei, hier setzt sich Daniel Schrey mit rund acht Sekunden Vorsprung gegen Jim Gebhardt durch, auf Rang drei folgt Edward Lewis Brauner auf Porsche 993 RSR.

In der Klasse Supersport ECE fuhr Johann Mayer vom Porsche Club Oberösterreich wie schon am Slowakiaring einem verdienten Sieg entgegen, nach 12 Runden liegt er im Ziel drei Sekunden vor Matthias Jeserich (PC Berlin), auch Hubert Litter sichert sich mit mit Rang drei einen Platz auf dem Siegerpodest. Hans-Jürgen Paul (996 GT3, PC Berlin), Günter Brenner (997 GT3, PC Isartal-München) und Matthias Jeserich (997 GT3 RS 3,8l, PC Berlin) sichern sich die Klassensiege.

Im zweiten Lauf dreht Matthias Jeserich dann den Spieß um und siegt seinerseits 1,2 Sekunden vor Johann Mayer, auf Platz drei dieses Mal Thomas Stolle vom PC Berlin mit seinem 996 Turbo). Die Klassensiege gehen an Constantin Scheidges (996 GT3, PC Berlin), Tobias Hild (CAR TECH KNOWLEDGE, 997 GT3) und Matthias Jeserich (997 GT3 RS 3.8l, PC Berlin).

GT-Challenge:

In der GT-Challenge sichert sich Jim Gebhardt die prestigereiche Pole Position, 0,156 Sekunden vor Hermann Speck. Im Rennen schlägt Hermann Speck dann zurück, übernimmt in Runde 5 die Führung und gibt diese bis ans Rennende nicht mehr aus der Hand. Auf Platz zwei folgt Markus Alber (PC Vierseenland), auf Rang 3 Youngster Marko Klein. Für Jim Gebhard kommt hingegen in Runde 12 das Aus durch Kühlerschaden nach einer Berührung. Die Klassensieger: Herbert Handlos (Klasse GTC-2), Marko Klein (GTC-3), Hermann Speck (GTC-4+5) und Markus Alber (GTC-XL).

Lauf zwei sieht mit Christoph Schrezenmeier einen neuen Sieger, 18 Sekunden vor Jim Gebhard und Jack Crow vom PC Vierseenland. Für einen Schreckensmoment sorgt Sascha Halek, der sich nach einem Verbremser in Runde zwei ins Kiesbett verabschiedet. Die Klassensieger: Herbert Handlos (GTC-2), Christian Voigtländer (GTC-3), Jim Gebhardt (GTC-4+5) und Christoph Schrezenmeier (GTC-XL).

3. Rennwochenende Lausitzring

Super GT-Race:

Mit einer furiosen Qualifikationsrunde von 1:47.859 sicherte sich das Duo Schrezenmeier-Janzen die Pole Position für das abschließende Highlight des Rennwochenendes am Lausitzring – dem einstündigen Super GT Race. Mit acht Zehntel Rückstand lauerte auf Platz zwei Favorit Jim Gebhardt vor Michael Wolski vom Porsche Club Berlin. Das Rennen selbst entwickelte sich zu einem wahren Krimi: Während Schrezenmeier-Janzen auf ihrem überlegenen Klasse XL Porsche 997 GT3 R Jim Gebhardt im 997 GT3 Cup 3,8l in Schach halten konnten, fuhr Herbert Handlos vom PC Oberösterreich das Rennen seines Lebens: Von Platz fünf aus gestartet kämpfte er sich auf Rang 4 vor, kehrte nach dem Pflicht-Boxenstopp auf Rang drei auf die Strecke zurück und verteidigte diesen sensationell gegen den anstürmenden Michael Wolski. Im Ziel trennte die beiden gerade einmal eine halbe Sekunde! In der 40. Minute verabschiedete sich der 997 GT2 von Hubert Litter mit Motorschaden an die Box, Edward Lewis Brauner und dem Team Ralph Rettler/David Prusa wurde im Ziel nachträglich eine Runde abgezogen – beide waren zu kurz an der Box gewesen. Die Klassensieger: Edward Lewis Brauner (Klasse SS-XL), Hartl/Voigtländer (SS-ECE 1+2+3), Daum/Lukas (SSE-4), Johann Mayer (SSE-XL), Jim Gebhardt (GTC-5), Schrezenmeier/Janzen (GTC-XL)

Die Ergebnisse im Detail:

Clubsport, Lauf 1:

1. Oliver Michael, Porsche 997 GT3 RS 3,8l
2. Stefan Zeeb, PC Berlin, Porsche 964
3. Thomas Dörr, PC Berlin, Porsche 997 GT3

Clubsport, Lauf 2:

1. Petr Klepetko, PC Ceska Republika; Porsche 997 GT3 RS
2. Wolfgang Burkhardt, PC Nürnberg, Porsche 997
3. Stefan Zeeb, PC Berlin, Porsche 964

Supersport ECE-Klassen, Lauf 1:

Klasse SSE-1+2:

1. Hans-Jürgen Paul (PC Berlin), Porsche 996 GT3
2. Constantin Scheidges (PC Berlin), Porsche 996 GT3
3. Heinz Halek, Porsche 996 GT3

Klasse SSE-3:

1. Günter Brenner (PC Isartal-München e. V.), Porsche 997 GT3
2. Boris Hartl (PC Berlin), Porsche 997 GT3
3. Cornelius Scheidges (PC Berlin), Porsche 997 GT3

Klasse SSE-4:

1. Matthias Jeserich (PC Berlin), 997 GT3 RS
2. Oliver Michael, 997 GT3 RS
3. Jürgen Daum, 997 GT3 RS

Supersport ECE-Klassen, Lauf 2:

Klasse SSE-1+2:

1. Constantin Scheidges (PC Berlin), Porsche 996 GT3
2. Hans-Jürgen Paul (PC Berlin), Porsche 996 GT3

3. Rennwochenende Lausitzring

3. Heinz Halek, Porsche 996 GT3

Klasse SSE-3:

1. Tobias Hild (CAR TECH KNOWLEDGE), Porsche 997 GT3
2. Cornelius Scheidges (PC Berlin), Porsche 997 GT3
3. Boris Hartl (PC Berlin), Porsche 997 GT3

Klasse SSE-4:

1. Matthias Jeserich (PC Berlin), Porsche 997 GT3 RS
2. Oliver Michael, Porsche 997 GT3 RS
3. Jürgen Daum, Porsche 997 GT3 RS

Supersport, Lauf 1:

Klasse SS-1a:

1. Daniel Schrey, Porsche 935

Klasse SS-3:

1. Daniel Behringer, Porsche 964 Cup
2. Georg Vetter, Porsche 964 Cup
3. Christian Noebauer, Porsche 964 Turbo

Klasse SS-4:

1. Reinhard Moser, Porsche 993 Cup
2. Thomas Geissler (PC Tirol), 964 RSR

Klasse SS-XL:

1. Jim Gebhardt, Porsche 964 Biturbo
2. Edward Lewis Brauner, 993 RSR
3. Roland Weigl, 911 RSR Bi-Turbo

Supersport, Lauf 2:

Klasse SS-1a:

1. Daniel Schrey, Porsche 935

Klasse SS-3:

1. Daniel Behringer, Porsche 964 Cup
2. Georg Vetter, Porsche 964 Cup
3. Christian Noebauer, Porsche 964 Turbo

Klasse SS-XL:

1. Jim Gebhardt, Porsche 964 Biturbo
2. Edward Lewis Brauner, 993 RSR
3. Roland Weigl, 911 RSR Bi-Turbo

GT-Challenge, Lauf 1:

Klasse GTC-2:

1. Herbert Handlos (PC Oberösterreich), Porsche 996 GT3 Cup
2. Heinz Bayer (PC Tirol), Porsche 996 GT3 Cup
3. Gerald Auböck, Porsche 996 GT3 Cup

3. Rennwochenende Lausitzring

Klasse GTC-3:

1. Marko Klein, Porsche 997 GT3 Cup
2. Christian Voigtländer, PC Berlin, Porsche 997 GT3 Cup
3. Leo Ludwig (PC Nürnberg), Porsche 997 GT3 Cup

Klasse GTC-4+5:

1. Hermann Speck (PC Nürnberg), Porsche 997 GT3 Cup
2. Michael Wolski (PC Berlin), Porsche 997 GT3 Cup
3. Markus Neuhofer (PC Vierseenland), Porsche 997 GT3 Cup

Klasse GTC-XL:

1. Markus Alber (PC Vierseenland), Porsche 997 GT3 Cup
2. Stefan Ertl, Porsche 997 GT3 Cup
3. Jack Crow (PC Vierseenland), Porsche 997 GT3 Cup

GT-Challenge, Lauf 2:

Klasse GTC-1+2:

1. Herbert Handlos (PC Oberösterreich), Porsche 996 GT3 Cup
2. Heinz Bayer (PC Tirol), Porsche 996 GT3 Cup
3. Gerald Auböck, 996 GT3 Cup

Klasse GTC-3:

1. Christian Voigtländer (PC Berlin), Porsche 997 GT3 Cup
2. Alfred Berger (PC Tirol), Porsche 997 GT3 Cup
3. Heinz Weissenbacher, Porsche 997 GT3 Cup

Klasse GTC-4+5:

1. Jim Gebhardt, Porsche 997 GT3 Cup
2. Hermann Speck (PC Nürnberg), Porsche 997 GT3 Cup
3. Michael Wolski (PC Berlin), Porsche 997 GT3 Cup

Klasse GTC-XL:

1. Christoph Schrezenmeier Porsche 997 GT3 R
2. Jack Crow (PC Vierseenland) Porsche 997 GT3 Cup
3. Markus Alber (PC Vierseenland) Porsche 997 GT3 Cup

Super GT Race:

Klasse SS-XL:

1. Edward Lewis Brauner, Porsche 993 3,8 RSR

Klasse SSE-1+2+3:

1. Hartl-Voigtländer (PC Berlin), Porsche 997 GT3
2. Hans-Jürgen Paul (PC Berlin), Porsche 996 GT3
3. Holighaus-Jeserich (PC Berlin), Porsche Cayman S

Klasse SSE-4:

1. Daum-Lukas, Porsche 997 GT3 RS 3,8l
2. Rettler-Prusa (CAR TECH KNOWLEDGE), Porsche 997 GT3 RS 3,8l

Klasse SSE-XL:



3. Rennwochenende Lausitzring

1. Johann Mayer (PC Oberösterreich), Porsche 997 GT3
2. Portus Perell, Porsche 997 GT2 RS

Klasse GTC-5:

1. Jim Gebhardt, Porsche 997 GT3 Cup 3,8l
2. Herbert Handlos, Porsche 997 GT3 Cup, 3,8l
3. Michael Wolski (PC Berlin), Porsche 997 GT3 Cup

Klasse GTC-XL:

1. Christoph Schrezenmeier/Norbert Janz Porsche 997 GT3 R